
Programmorschau

22. bis 28. Oktober 2018

43.

Mitschnitt

Die mit **M** gekennzeichneten Sendungen sind für private Zwecke ausschließlich gegen Rechnung, unter Angabe von Name und Adresse für **10,- Euro** erhältlich bei:

**Deutschlandradio Service GmbH,
Hörerservice
Raderberggürtel 40, 50968 Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Telefon 0221 345-1847
deutschlandradio.de

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831
Telefax 0221 345-1839
hoererservice@deutschlandradio.de

0.00 Nachrichten**0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

1.00 Nachrichten**1.05 Kalenderblatt****1.10 Interview der Woche**

(Wdh.)

1.35 Hintergrund

(Wdh.)

2.00 Nachrichten**2.05 Sternzeit****2.07 Kulturfragen***Debatten und Dokumente*

(Wdh.)

anschließend ca.**2.30 Zwischentöne***Musik und Fragen zur Person*

(Wdh.)

3.00 Nachrichten**4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Dietmar Rebmann,
München

*Katholische Kirche***6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen*

9.00 Nachrichten**9.05 Kalenderblatt**

Vor 200 Jahren:

Der Pädagoge

Joachim Heinrich Campe gestorben

9.10 Europa heute**9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Kontrovers****M** Politisches Streitgespräch mit

Studiogästen und Hörern

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

kontrovers@deutschlandfunk.de

10.30 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt****16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Andruck – Das Magazin**

für Politische Literatur

20.00 Nachrichten**20.10 Musikjournal***Das Klassik-Magazin***21.00 Nachrichten****21.05 Musik-Panorama****M** *Kammermusikfest Spannungen 2018*

MICHAIL GLINKA

„Die Lerche“. Transkription für Klavier

von Mili Balakirew

WOLFGANG AMADEUS MOZART

*„Serenata notturna“. Serenade Nr. 6**D-Dur, KV 239*

ARNOLD SCHÖNBERG

*„Verklärte Nacht“ für**Streichsextett, op. 4*

MICHAIL GLINKA

*„Trio pathétique“ d-Moll für Klavier,**Klarinette und Fagott*

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

*Quartett für zwei Violinen, Viola und**Violoncello a-Moll, op. 13*

Sebastian Manz, Klarinette

Rie Koyama, Fagott

Isabelle Faust, Violine

Elisabeth Kufferath, Violine

Anna Rezniak, Violine

Christian Tetzlaff, Violine

Tatjana Masurenko, Viola

Timothy Ridout, Viola

Hanna Weinmeister, Viola

Alban Gerhardt, Violoncello

Tanja Tetzlaff, Violoncello

Charles DeRamus, Kontrabass

Artur Pizarro, Klavier

Dina Ugorskaja, Klavier

Hans-Kristian Kjos Sørensen, Pauke

Heimbach Strings

Aufnahme vom 20.6.2018 aus dem

Wasserkraftwerk, Heimbach

Am Mikrofon: Ulrike Gondorf

22.00 Nachrichten**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

0.00 Nachrichten**0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

1.00 Nachrichten**1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

1.10 Hintergrund

(Wdh.)

anschließend ca.

1.30 Tag für Tag*Aus Religion und Gesellschaft*

(Wdh.)

2.00 Nachrichten**2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

2.10 Andruck – Das Magazin**für Politische Literatur**

(Wdh.)

2.57 Sternzeit**3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

anschließend ca.

3.30 Forschung aktuell

(Wdh.)

anschließend ca.

3.52 Kalenderblatt**4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Dietmar Rebmann,

München

*Katholische Kirche***6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 60 Jahren:

Der russische Schriftsteller

Boris Pasternak erhält den Nobelpreis

für Literatur

9.10 Europa heute**9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Sprechstunde****M** Kinder und Jugendliche

Von Übergängen und Krisen

Studiogast: Prof. Dr. Jörg Fegert,

Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder-

und Jugendpsychiatrie/Psycho-

therapie, Universitätsklinik Ulm

Am Mikrofon: Christian Floto

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

sprechstunde@deutschlandfunk.de

10.30 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt****16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Das Feature**

Auf den Spuren von Schorsch

Medikamentenversuche an

Jugendlichen und ihre Folgen

Von Charly Kowalczyk

Regie: Iris Drögekamp

SWR/Df/NDR 2018

20.00 Nachrichten**20.10 Hörspiel**

Die Grünstein-Variante

Von Wolfgang Kohlhaase

Komposition: Wolfgang Bayer

Regie: Günther Rücker und

Barbara Plensat

Mit Kurt Böwe, Wolfgang Greese,

Horst Hiemer, Harald Hauser, Rudolf

Christoph

DDR 1976/ca. 49'

21.00 Nachrichten**21.05 Jazz Live**

Tigran Hamasyan

Piano solo

Aufnahme vom 25.10.2017 im Kammer-

musiksaal, Beethoven-Haus Bonn

Am Mikrofon: Harald Rehmann

22.00 Nachrichten**22.05 Musikszene**

Fernziel 50:50

Geschlechtergerechtigkeit an

deutschen Opernhäusern

Von Dorothee Riemer

22.50 Sport aktuell**23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Deutschlandfunk Radionacht
0.05 Fazit
Kultur vom Tage
(Wdh.)
1.00 Nachrichten
1.05 Kalenderblatt
anschließend ca.
1.10 Hintergrund
(Wdh.)
anschließend ca.
1.30 Tag für Tag
Aus Religion und Gesellschaft
(Wdh.)
2.00 Nachrichten
2.05 Kommentar
(Wdh.)
anschließend ca.
2.10 Aus Religion und Gesellschaft
Thema siehe 20.10 Uhr
2.30 Lesezeit
Mit Michael Kumpfmüller,
siehe 20.30 Uhr
2.57 Sternzeit
3.00 Nachrichten
3.05 Weltzeit
(Wdh.)
anschließend ca.
3.30 Forschung aktuell
(Wdh.)
anschließend ca.
3.52 Kalenderblatt
4.00 Nachrichten
4.05 Radionacht Information
4.30 Nachrichten
5.00 Nachrichten
5.05 Informationen am Morgen
Berichte, Interviews, Reportagen
5.30 Nachrichten
5.35 Presseschau
Aus deutschen Zeitungen
6.00 Nachrichten
6.30 Nachrichten
 **6.35 Morgenandacht**
Pastoralreferent Dietmar Rebmann,
München
Katholische Kirche
6.50 Interview
7.00 Nachrichten
7.05 Presseschau
Aus deutschen Zeitungen
7.15 Interview
7.30 Nachrichten
7.35 Börse
7.56 Sport
- 8.00 Nachrichten**
8.10 Interview
8.30 Nachrichten
8.35 Wirtschaftsgespräch
8.47 Sport
8.50 Presseschau
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Kalenderblatt
Vor 150 Jahren:
Die französische Orientalistin
Alexandra David-Néel geboren
9.10 Europa heute
9.30 Nachrichten
9.35 Tag für Tag
Aus Religion und Gesellschaft
- 10.00 Nachrichten**
10.10 Länderzeit
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64
laenderzeit@deutschlandfunk.de
10.30 Nachrichten
11.00 Nachrichten
11.30 Nachrichten
11.35 Umwelt und Verbraucher
11.55 Verbrauchertipp
12.00 Nachrichten
12.10 Informationen am Mittag
Berichte, Interviews, Musik
12.30 Nachrichten
12.50 Internationale Presseschau
13.00 Nachrichten
13.30 Nachrichten
13.35 Wirtschaft am Mittag
13.56 Wirtschafts-Presseschau
14.00 Nachrichten
14.10 Deutschland heute
14.30 Nachrichten
14.35 Campus & Karriere
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.00 Nachrichten
15.05 Corso – Kunst & Pop
15.30 Nachrichten
15.35 @mediasres
Das Medienmagazin
16.00 Nachrichten
16.10 Büchermarkt
16.30 Nachrichten
16.35 Forschung aktuell
17.00 Nachrichten
17.05 Wirtschaft und Gesellschaft
17.30 Nachrichten
17.35 Kultur heute
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
18.10 Informationen am Abend
18.40 Hintergrund
19.00 Nachrichten
19.05 Kommentar
19.15 Zur Diskussion
- 20.00 Nachrichten**
20.10 Aus Religion und Gesellschaft
Bloß nichts Frommes antriggern!
Die Fresh-X-Bewegung erprobt neue
Gemeindeformen
Von Bettina von Clausewitz
20.30 Lesezeit
 Michael Kumpfmüller liest aus seinem
neuen Roman ‚Tage mit Ora‘ (2/2)
21.00 Nachrichten
21.05 Querköpfe
 *Kabarett, Comedy & schräge Lieder*
Lesen, labern, Lieder singen
Die Kabarettistin und Autorin
Dagmar Schönleber
Von Anja Buchmann
22.00 Nachrichten
22.05 Spielweisen
 *Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa*
Concerti delle Camellie Locarno –
Internationales Festival für
Alte Musik 2018
ARCANGELO CORELLI,
ANTONIO VIVALDI u.a.
Sonaten für Violine und
Basso continuo
Mitglieder von Europa Galante:
Fabio Biondi, Violine
Alessandro Andriani, Violoncello
Giangiacomo Pinardi, Theorbe
Paola Poncet, Cembalo
CLAUDIO MONTEVERDI,
GIACHES DE WERT u.a.
Madrigale
Ensemble Voces Suaves
Teodoro Baù, Viola da gamba
Ori Harmelin, Theorbe
Vera Schnider, Harfe
Aufnahmen vom 13. und 20.4.2018
aus dem Saal des
Palazzo Sopraceneria, Locarno
Am Mikrophon: Rainer Baumgärtner
.....
22.50 Sport aktuell
23.00 Nachrichten
23.10 Das war der Tag
Journal vor Mitternacht
23.57 National- und Europahymne

0.00 Nachrichten**0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

1.00 Nachrichten**1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

1.10 Hintergrund

(Wdh.)

anschließend ca.

1.30 Tag für Tag*Aus Religion und Gesellschaft*

(Wdh.)

2.00 Nachrichten**2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

2.10 Zur Diskussion

(Wdh.)

2.57 Sternzeit**3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

(Wdh.)

anschließend ca.

3.30 Forschung aktuell

(Wdh.)

anschließend ca.

3.52 Kalenderblatt**4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Dietmar Rebmann,


München

*Katholische Kirche***6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 35 Jahren:

Udo Lindenberg gibt sein einziges

Konzert in Ostberlin

9.10 Europa heute**9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Marktplatz****M** Die Radio-Renaissance Podcasts und Audio on demand


Am Mikrophon: Philip Banse

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

marktplatz@deutschlandfunk.de


10.30 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt****16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Dlf – Zeitzeugen im Gespräch****20.00 Nachrichten****20.10 Aus Kultur- und****Sozialwissenschaften****21.00 Nachrichten****21.05 JazzFacts** Mit Mut und Zärtlichkeit

Die Pianistin Clara Haberkamp

Von Odilo Clausnitzer

22.00 Nachrichten**22.05 Historische Aufnahmen** Leidenschaftlicher Einsatz für den

A-cappella-Gesang

Der Chorleiter und Dirigent


Eric Ericson (1918–2013)

Von Klaus Gehrke

22.50 Sport aktuell**23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**
Kultur vom Tage
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 2.10 Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**
Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**
Pastoralreferent Dietmar Rebmann,
München
Katholische Kirche
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**
Vor 155 Jahren:
In London wird der erste
Fußballverband der Welt gegründet
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
- 9.55 Koran erklärt**
Vorstellung und Erläuterung von
Versen aus der Heiligen Schrift des
Islams durch Vertreterinnen und
Vertreter der Islamischen Theologie
oder der Islamwissenschaft
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Lebenszeit**
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**
Berichte, Interviews, Musik
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**
Im Dialog
- 15.50 Schalom**
Jüdisches Leben heute
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Auf den Punkt: Medienquartett**
*Medien und Medienpolitik zur
Diskussion*
- 20.00 Nachrichten**
- 20.04 nachrichtenleicht**
*Der Wochenrückblick in
einfacher Sprache*
- 20.10 Das Feature**
 Vom Denken und Handeln im Eis
In Spitzbergen trifft Kunst auf
Klimawandel
Von Gaby Hartel
Regie: Matthias Kapohl
Dlf 2018
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 On Stage**
.....
 Mit dem Sound der Zukunft von
gestern
Das britische Trio The Brew
Aufnahme vom 7.11.2017 bei den
Jazztagen Leverkusen
Am Mikrofon: Tim Schauen
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Spielraum**
Bluestime
Neues aus Americana, Blues und
Roots
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**
Journal vor Mitternacht
- 23.57 National- und Europahymne**

0.00 Nachrichten**0.05 Mitternachtskrimi**

 Mord auf Deutschlandtour
 Tod unterm Hellweg
 Von Anne Chaplet
 Regie: Thomas Werner
 Mit Janina Sachau, Uwe Rohde,
 Claus-Dieter Clausnitzer, Walter
 Renneisen, Heinz W. Krückeberg,
 Helga Uthmann, Katharina Palm,
 Jochen Kolenda u.a.
 WDR 2010/53'53

1.00 Nachrichten**1.05 Deutschlandfunk Radionacht**

Rock
 Neuvorstellungen von Rock bis Pop,
 Indie und Electronic
 Schwerpunkt: Vor 50 Jahren ver-
 öffentlichte die britische Progressive
 Rock-Band The Nice ihr zweites Album
 ‚Ars Longa Vita Brevis‘
 Am Mikrophon: Günther Janssen

2.00 Nachrichten**2.05 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.55 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

6.00 Nachrichten**6.05 Kommentar****6.10 Informationen am Morgen**

Berichte, Interviews, Reportagen

6.30 Nachrichten**M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Dietmar Rebmann,
 München
Katholische Kirche

6.50 Interview**7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

7.15 Interview**7.30 Nachrichten****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Börse****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und
 ausländischen Zeitungen*


9.00 Nachrichten**9.05 Kalenderblatt**

Vor 50 Jahren:
 Die österreichische Kernphysikerin
 Lise Meitner gestorben

9.10 Das Wochenendjournal**10.00 Nachrichten****10.05 Klassik-Pop-et cetera**

 Am Mikrophon:
 Das Mandelring Quartett

11.00 Nachrichten**11.05 Gesichter Europas**

 Old School trifft Zukunft
 Experimente an Englands Schulen
 Mit Reportagen von Benjamin Dierks

12.00 Nachrichten**12.10 Informationen am Mittag**

Berichte, Interviews, Musik

12.50 Internationale Presseschau**13.00 Nachrichten****13.10 Themen der Woche****13.30 Eine Welt**

*Auslandskorrespondenten
 berichten*

14.00 Nachrichten**14.05 Campus & Karriere**

Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop**

Das Musikmagazin

16.00 Nachrichten**16.05 Büchermarkt**

Bücher für junge Leser

16.30 Forschung aktuell

Computer und Kommunikation


17.00 Nachrichten**17.05 Streitkultur****17.30 Kultur heute**

Berichte, Meinungen, Rezensionen


18.00 Nachrichten**18.10 Informationen am Abend**

Mit Sporttelegramm


18.40 Hintergrund**19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.10 Sport am Samstag****20.00 Nachrichten****20.05 Studio LCB**

 Aus dem
 Literarischen Colloquium Berlin
 Lesung: Judith Schalansky
 Gesprächspartner: Jutta Person und
 Alexander Cammann
 Am Mikrophon: Maike Albath

22.00 Nachrichten**22.05 Atelier neuer Musik**

 Diskurse und Diskursinnen
 Genderdebatten in der neuen Musik
 Von Leonie Reineke

22.50 Sport aktuell**23.00 Nachrichten****23.05 Lange Nacht**

 Die Rosa-Hellblau-Falle
 Eine Lange Nacht der
 Geschlechterrollen
 Von Almut Schnerring und
 Sascha Verlan
 Regie: Almut Schnerring

23.57 National- und Europahymne

0.00 Nachrichten
0.05 Lange Nacht

Die Rosa-Hellblau-Falle
Eine Lange Nacht der
Geschlechterrollen
Von Almut Schnerring und
Sascha Verlan
Regie: Almut Schnerring

1.00 Nachrichten

2.00 Nachrichten MESZ
2.05 Deutschlandfunk Radionacht
2.05 Sternzeit
2.07 Klassik live

.....
Klavier-Festival Ruhr 2017

FRANZ SCHUBERT
Klaviersonate Nr. 4 a-moll, D 537

ANTONÍN DVOŘÁK
Suite A-Dur für Klavier, op. 98 b
„American Suite“

SAMUEL BARBER
„Hesitation Tango“ aus Souvenirs, op. 28

ALBERTO GINASTERA
Tres Danzas Argentinas, op. 2
Plamena Mangova, Klavier
Aufnahme vom 11.6.2017 aus dem
Gustav-Lübcke-Museum in Hamm
.....

2.00 Nachrichten MEZ

2.05 Klassik live

.....
Grundton D 2017 –
Konzert und Denkmalschutz (10)

JOHANNES BRAHMS
Klarinettenquintett h-Moll, op. 115
Annelien van Wauwe, Klarinette
Tianwa Yang, Violine
Hellen Weiß, Violine
Wen Xiao Zheng, Viola
Gabriel Schwabe, Violoncello
Aufnahme vom 8.10.2017 aus
Schloss Neuenhof in Lüdenscheid
.....

3.00 Nachrichten
3.05 Heimwerk

Libres en el sonido

GRACIELA PARASKEVAÍDIS
„libres en el solido presos en el sonido“

„sin ir más lejos“
Ensemble Aventure

3.55 Kalenderblatt
4.00 Nachrichten
4.05 Die neue Platte XL
5.00 Nachrichten
5.05 Auftakt
6.00 Nachrichten
6.05 Kommentar
6.10 Geistliche Musik

JOHANNES ECCARD
„Herr Jesu, Gnadensonne“
Norddeutscher Kammerchor
Leitung: Maria Jürgensen

ANDREA GABRIELI
„Miserere mei Deus“. Psalm 51
Capella Ducale Venetia
Leitung: Livio Picotti

CLAUDIO MONTEVERDI
„Laudate pueri Dominum primo à
5 concertati“

Balthasar-Neumann-Chor
Leitung: Pablo Heras-Casado

JOHANN GOTTFRIED MÜTHEL
Fugen-Fantasie C-Dur
Andrzej Mikolaj Szadejko, Orgel

JOHANN SEBASTIAN BACH
„Ich armer Mensch, ich Sündenknecht“.

Kantate am 22. Sonntag nach
Trinitatis, BWV 55
Markus Brutscher, Tenor
Barockorchester Le Chardon
Leitung: Hajo Wienroth

7.00 Nachrichten
7.05 Information und Musik

Aktuelles aus Kultur
und Zeitgeschehen

7.30 Nachrichten
7.50 Kulturpresseschau
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.35 Am Sonntagmorgen

Religiöses Wort

Reformation ist immer!
Vom protestantischen Prinzip des
Widerspruchs
Von Arnd Brummer
Evangelische Kirche

8.50 Presseschau

Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen

9.00 Nachrichten
9.05 Kalenderblatt

Vor 125 Jahren:
Tschaikowsky dirigiert die Urauffüh-
rung seiner Sinfonie ‚Pathétique‘

9.10 Die neue Platte

Neue Musik

9.30 Essay und Diskurs

Fantasyland

Kurt Andersen im Gespräch mit
Gabriele Riedle

10.00 Nachrichten
10.05 Katholischer Gottesdienst

Aus der Kirche St. Johannes Evangelist
in Bramsche-Malgarten
Predigt: Pfarrer Tobias Kotte

11.00 Nachrichten
11.05 Interview der Woche
11.30 Sonntagsspaziergang

Reisenotizen aus Deutschland
und der Welt

12.00 Nachrichten
13.00 Nachrichten
13.05 Informationen am Mittag
13.30 Zwischentöne

Musik und Fragen zur Person
Die Künstlerin Andrea Scrima im
Gespräch mit Joachim Scholl

14.00 Nachrichten
15.00 Nachrichten
15.05 Rock et cetera

Evolution der Musikstile
Die norwegische Progressive-Band
Leprous
Von Kai Löffler

16.00 Nachrichten
16.10 Büchermarkt

Buch der Woche

16.30 Forschung aktuell

Wissenschaft im Brennpunkt

17.00 Nachrichten
17.05 Kulturfragen

Debatten und Dokumente

17.30 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

17.55 Deutschlandfunk aktuell

Hessen hat gewählt

18.05 Nachrichten
19.00 Nachrichten
20.00 Nachrichten
20.05 Freistil

‚Alis im Wunderland‘
Vom Gastarbeiter zum Gangsta-Rap
Von Manuel Gogos
Regie: Thomas Wolfertz
Dlf 2018

21.00 Nachrichten
21.05 Konzertdokument der Woche

Resonanzen Wien 2018
Eurovisionen
Early Unions – Voices of Europe
GIOVANNI PIERLUIGI DA
PALESTRINA, KRZYSZTOF KLABON,
MICHELANGELO ROSSI u.a.
Europäische Mehrstimmigkeit aus
fünf Jahrhunderten
Huelgas Ensemble
Leitung: Paul van Nevel
Zwischen Kogge und Kontor.
Die Blütezeit der Hanse
Buxheimer Orgelbuch,
John Dunstable u.a.
Instrumental Musik aus dem
15. Jahrhundert
Tasto solo
Leitung: Guillermo Pérez, Organetto
Die europäische Familie
JAN DISMAS ZELENKA,
LEONARDO LEO UND FRANCESCO
BAROLOMEO CONTI
Fest- und Andachtsmusiken
Veronica Cangemi, Sopran
Collegium Vocale 1704
Collegium 1704
Leitung: Václav Luks
Aufnahmen vom 21., 25. und 28.1.2018
aus dem Wiener Konzerthaus
Am Mikrofon: Helga Heyder-Spáth
.....

22.00 Nachrichten
23.00 Nachrichten
23.05 Das war der Tag
23.30 Sportgespräch
23.57 National- und Europahymne


Zeitumstellung – eine Stunde zurück!

Programmerläuterungen

Mo 22. Okt

21.05 Musik-Panorama

Kammermusikfest Spannungen 2018

MICHAIL GLINKA

„Die Lerche“. Transkription für Klavier
von Mili Balakirew

WOLFGANG AMADEUS MOZART

„Serenata notturna“. Serenade Nr. 6
D-Dur, KV 239

ARNOLD SCHÖNBERG

„Verklärte Nacht“ für
Streichsextett, op. 4

MICHAIL GLINKA

„Trio pathétique“ d-Moll für Klavier,
Klarinette und Fagott

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Quartett für zwei Violinen, Viola und
Violoncello a-Moll, op. 13

Sebastian Manz, Klarinette

Rie Koyama, Fagott

Isabelle Faust, Violine

Elisabeth Kufferath, Violine

Anna Reznik, Violine

Christian Tetzlaff, Violine

Tatjana Masurenko, Viola

Timothy Ridout, Viola

Hanna Weinmeister, Viola

Alban Gerhardt, Violoncello

Tanja Tetzlaff, Violoncello

Charles DeRamus, Kontrabass

Artur Pizarro, Klavier

Dina Ugorskaja, Klavier

Hans-Kristian Kjos Sørensen, Pauke

Heimbach Strings

Aufnahme vom 20.6.2018 aus dem

Wasserkraftwerk, Heimbach

Am Mikrophon: Ulrike Gondorf

Mit Violinen, Viola und Violoncello unterwegs in musikalisches Neuland. Wie kann man nach Beethovens epochemachenden Werken noch ein Streichquartett schreiben? Diese Frage beschäftigte 1827 den 18-jährigen Felix Mendelssohn Bartholdy sehr, und er antwortete darauf mit seinem zweiten Streichquartett. Arnold Schönberg war 1902 ein paar Jahre älter, aber auch er stand noch ganz am Anfang seiner Karriere, als er mit seinem Streichsextett „Verklärte Nacht“ eine Sinfonische Dichtung für Kammerensemble schrieb und die Tonalität an ihre äußerste Grenze trieb. Zwei Stücke von Michail Glinka verbinden dieses Programm mit dem Schwerpunkt auf russische Musik des Kammermusikfests Spannungen 2018.

Di 23. Okt

19.15 Das Feature

Auf den Spuren von Schorsch
Medikamentenversuche an
Jugendlichen und ihre Folgen

Von Charly Kowalczyk

Regie: Iris Drögekamp

SWR/Dlf/NDR 2018

Mediziner warteten Ende der 60er-Jahre, die vom Pharmakonzern Schering entdeckte triebhemmende Substanz Cyproteronacetat Heranwachsenden zu verabreichen. Sie fürchteten langfristige Folgen. Doch der ehemalige Ersatzdienstleistende Gebhard Stein erinnert sich, dass er 1972 das Versuchsmedikament regelmäßig drei Jugendlichen in der Behinderteneinrichtung der Diakonie Kork geben musste. Einem von ihnen wuchsen plötzlich Brüste. Er hieß Schorsch. Der Autor geht auf die Suche nach ihm, um zu erfahren, wie lange er den Triebhemmer nehmen musste und mit welchen Folgen. Seine Recherchen ergeben zudem, dass Schering, das heute zu Bayer gehört, das Medikament auch in anderen Einrichtungen getestet hat. Wie steht es um die Verantwortung der Diakonie Kork und des Pharmakonzerns Bayer für die Versuche an den Jugendlichen?

20.10 Hörspiel

Die Grünstein-Variante

Von Wolfgang Kohlhaase

Komposition: Wolfgang Bayer

Regie: Günther Rücker und

Barbara Plensat

Mit Kurt Böwe, Wolfgang Greese,

Horst Hiemer, Harald Hauser, Rudolf

Christoph

DDR 1976/ca. 49'

Paris 1939. In der Zelle eines Untersuchungsgefängnisses sitzen drei Männer in Abschiebehaft. Der deutsche Seemann Lodek, ein begeisterter Schachspieler, ein Grieche von der Insel Korfu, der zu dem ehemaligen deutschen Kaiser nach Doorn will, um den einst versprochenen Posten des Hofkuchs einzunehmen, und der jüdische Schlächter Grünstein aus Polen, der wegen einer Erbschaft nach Paris gefahren ist. Man hat ihnen mit einem Trick ihre Pässe abgenommen, um sie ausweisen zu können. Jeder der drei hat seine eigene Geschichte. Grünstein träumt von den Ochsen in seinem Dorf, der Grieche übt deutsche Sprache und Kochrezepte, Lodek möchte beiden das königliche Schachspiel lehren.

21.05 Jazz Live

Tigran Hamasyan

Piano solo

Aufnahme vom 25.10.2017 im Kammermusiksaal, Beethoven-Haus Bonn

Am Mikrophon: Harald Rehmann

Tigran Hamasyan führt uns durch Klangwelten voller Überraschung und Faszination. Er verbindet die archaische Musiktradition seiner Heimat Armenien mit modernen Stilen in einer Weise, die Geist und Gefühl positiv bereichert. Spielerisch ist Hamasyan ohnehin längst auf einem Niveau angelangt, das selbst Herbie Hancock, bei dem Hamasyan kurzzeitig Unterricht hatte, zu dem Ausruf brachte: „Jetzt bist Du mein Lehrer!“ Gerade im unbegleiteten Vortrag vermag es der nach wie vor in Armenien lebende Pianist, durch gestaltenreiche Klanglandschaften zu führen, die mit Verweisen auf seine heimische Musikwelt ebenso aufwarten wie mit Farben und Figuren aus dem Improvisationsreichtum des Jazz. Bei aller Faszination der Musik legt er aber stets auch Wert auf ein gegenseitiges Geben und Nehmen zwischen Künstler und Zuhörerschaft, das letztlich jedem Erfüllung bringt.

22.05 Musikszene

Fernziel 50:50

Geschlechtergerechtigkeit an

deutschen Opernhäusern

Von Dorothee Riemer

Wenn eine Opernpremiere ansteht, dann fragt der Opernfan: Wer hat's komponiert? Wer dirigiert den Abend? Und wer inszeniert das Werk? In den allermeisten Fällen folgen in der deutschen Opernlandschaft auf diese Fragen drei Männernamen. In Zahlen: In der Spielzeit 2018/19 werden von 250 Opernproduktionen an zehn deutschen Opernhäusern nur 15 von einer Frau dirigiert. Und diese 15 Produktionen teilen sich acht Dirigentinnen auf. Nur im Schneckentempo übernehmen mehr Frauen wichtige künstlerische Positionen an Opernhäusern. Warum ist das so? Und wie ließe sich dieser Wandel beschleunigen? Die „Musikszene“ lässt Komponistinnen, Dirigentinnen, Regisseurinnen und Intendantinnen zu Wort kommen und fragt, was sich ihrer Meinung nach in der Opernwelt ändern muss.

Mi 24. Okt

20.30 Lesezeit

Michael Kumpfmüller liest aus seinem neuen Roman ‚Tage mit Ora‘ (2/2)

In seinem neuen Roman erzählt Michael Kumpfmüller von einer Frau und einem Mann, die beschließen, gemeinsam zu verreisen. Die beiden kennen sich kaum. Das Einzige, was sie wissen: Sie fühlen sich zueinander hingezogen. Auf der Reise wollen sie dies ergründen. Die Kunstschneiderin Ora und der Ich-Erzähler des Romans haben sich auf einer Hochzeitsfeier kennengelernt. Beide sind Experten in Liebeskatastrophen und nur gemäßigt optimistisch. ‚Tage mit Ora‘ setzt ein, wenn die beiden sich auf den Weg machen. Zwei Wochen USA, Westküste, mit dem Mietwagen. Die Stationen ihrer Reise: Orte aus Oras Lieblingssong ‚June On The West Coast‘ von Bright Eyes. Mehr Planung gibt es nicht. Mit Leichtigkeit und Humor führt Michael Kumpfmüller vor, was passiert, wenn zwei Stadtneurotiker Spontanurlaub machen. Und sich in fremder Umgebung Schritt für Schritt aufeinander einlassen. Ihr Road Trip wird zur Komödie des Sich-Findens und -Verfehlens mit ungewissem Ausgang. Michael Kumpfmüller, geboren 1961 in München, lebt als freier Autor in Berlin. Im Jahr 2000 erschien mit dem gefeierten Roman ‚Hampels Fluchten‘ seine erste literarische Veröffentlichung, 2003 sein zweiter Roman ‚Durst‘ und 2008 ‚Nachricht an alle‘, für den er vor dem Erscheinen mit dem Döblin-Preis ausgezeichnet wurde. Bei seiner Veröffentlichung im Jahr 2011 wurde der Roman ‚Die Herrlichkeit des Lebens‘ zum Bestseller und von der literarischen Kritik gelobt. Er ist in 25 Sprachen übersetzt worden. Zuletzt erschien der Roman ‚Die Erziehung des Mannes‘ (2016). Michael Kumpfmüller liest einen zweiten und letzten Teil aus seinem neuen Roman ‚Tage mit Ora‘.

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Lesen, labern, Lieder singen
Die Kabarettistin und Autorin
Dagmar Schönleber
Von Anja Buchmann

„Zwischen Anstand und Aufstand, Etikette und Ekstase, Knigge und Knast“: So heißt es im Presstext zu Dagmar Schönlebers aktuellem Programm ‚Respekt‘. Die ausgebildete Sozialarbeiterin mit abgebrochener Tischlerlehre war lange Zeit auf Poetry-Slams und ist heute vorrangig auf Kabarettbühnen unterwegs, mit ‚Rock’n’Read‘ betreibt sie ihre eigene Lese- und Musikshow, sie liest und singt in ihren Soloprogrammen, schreibt Kurzgeschichten über Subkulturen und Kindheitserlebnisse in Ostwestfalen, veröffentlicht einen Roman übers Älterwerden, war als FrI. Schochz in der 2016 abgesetzten WDR-

Kabarettssendung ‚Stratmanns‘ zu erleben und veranstaltet ab November die Show ‚Sisters of Comedy – Nachgelacht‘ mit 163 Komikerinnen an 28 Spielorten im ganzen Land. Dagmar Schönleber ist eine Künstlerin zwischen Mutter Teresa und den Sex Pistols, zwischen ihrer inneren Teetrinkerin Helga und dem biertrinkenden rauchenden „Ich bin gegen alles“-Rocker Jack. Und sie lebt nach dem Motto: „Ist mein Bewusstsein Martin Luther King, ist mein Unterbewusstsein Martin Semmelrogge“.

22.05 Spielweisen

.....
Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
Concerti delle Camelie Locarno – Internationales Festival für Alte Musik 2018

ARCANGELO CORELLI,
ANTONIO VIVALDI u.a.
Sonaten für Violine und Basso continuo
Mitglieder von Europa Galante:
Fabio Biondi, Violine
Alessandro Andriani, Violoncello
Giangiacomo Pinardi, Theorbe
Paola Poncet, Cembalo

CLAUDIO MONTEVERDI,
GIACHES DE WERT u.a.
Madrigale
Ensemble Voces Suaves
Teodoro Baù, Viola da gamba
Ori Harmelin, Theorbe
Vera Schnider, Harfe
Aufnahmen vom 13. und 20.4.2018
aus dem Saal des
Palazzo Sopraceneria, Locarno
Am Mikrofon: Rainer Baumgärtner
.....

Jedes Frühjahr feiert man in Locarno eine große internationale Kamelienausstellung, schließlich ist dort der größte europäische Kameliengarten angesiedelt. An vier Freitagen in den Folgewochen lädt die Stadt im schweizerischen Tessin dann zur Alte-Musik-Reihe ‚Concerti delle Camelie‘ ein, in diesem Jahr zum zehnten Mal. Veranstaltungsort ist der große Saal des Palazzo Sopraceneria, ein im neoklassischen Stil erbautes Gebäude aus dem 19. Jahrhundert direkt an der Piazza Grande. Zu den musikalischen Gästen im April zählten diesmal der Geiger Fabio Biondi, der mit seinem Ensemble Europa Galante die italienische Solo-Violinmusik nach 1700 Revue passieren ließ. Und das Baseler Ensemble Voces Suaves präsentierte italienische Madrigale aus der Zeit um 1600.

Do 25. Okt

10.10 Marktplatz

Die Radio-Renaissance
Podcasts und Audio on demand
Am Mikrofon: Philip Banse
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64
marktplatz@deutschlandfunk.de

Radiobeiträge, Hörbücher und unabhängige Audioproduktionen für jedes Nischenthema – Hörbegeisterte haben heute eine nie gekannte Auswahl und können die Dateien gratis abonnieren und genießen, wann und wo sie möchten. Podcasts sind Audiodateien, die – einmal abonniert – automatisch und in aller Regel gratis auf Smartphone, Tablet oder PC geliefert werden. Neben Radiosendern produzieren auch Verlage, Internetkonzerne und private Enthusiasten Podcasts – mit wachsender Professionalität und Themenvielfalt. Wie finde ich interessante Podcasts? Wie abonniere ich sie? Wo entstehen Kosten – und wie produziere ich vielleicht selbst einen? Über Ihre Fragen rund um das zeitunabhängige Hören spricht Philip Banse mit Podcast-Expertinnen und Experten. Hörerfragen sind willkommen.

21.05 JazzFacts

Mit Mut und Zärtlichkeit
Die Pianistin Clara Haberkamp
Von Odilo Clausnitzer

Schon ihr Debüt fiel aus dem Rahmen: eine Solo-Vinylplatte mit Standards, Eigenkompositionen und einer Skryabin-Bearbeitung. Sechs Jahre und drei Trio-CDs weiter ist Clara Haberkamp eine der eigenständigsten Pianistinnen der deutschen Jazzszene. Clara Haberkamps Kompositionen, so angenehm sie oft zu hören sind, gehen nie in vorhersehbaren Wendungen auf. Eingängig und zugleich sperrig, zart und doch kühn wirkt ihre Musik. Als Pianistin improvisiert sie filigran und farbenreich. Als Sängerin mit unverstellter klarer Diktion verleiht sie ihren mit eigenen Texten versehenen Melodien auch eine berührende Stimme. Nach der Mitgliedschaft im Bundesjazzorchester und dem Studium in Berlin und Hamburg lebt Clara Haberkamp heute in der Bundeshauptstadt. Im Gespräch führt sie durch ihre musikalische Welt.

22.05 Historische Aufnahmen

Leidenschaftlicher Einsatz für den A-cappella-Gesang
Der Chorleiter und Dirigent
Eric Ericson (1918–2013)
Von Klaus Gehrke

Wenn er mit seinen verschiedenen schwedischen Chören auftrat, feierte man ihn und seine Mitwirkenden regelmäßig als ‚Chorwunder aus dem Norden‘: In diesem Fach galt der Dirigent Eric Ericson als absolute Koryphäe. Der 1918 geborene Sohn eines

Pfarrers leitete bereits mit zwölf Jahren sein erstes Vokalensemble und studierte an der Königlich Musikalischen Akademie in Stockholm und in den Kriegsjahren an der Schola Cantorum Basiliensis. Mit dem von ihm ins Leben gerufenen Stockholmer Kammerchor und dem Stockholmer Rundfunkchor, dessen Leitung Ericson 1951 übernahm, schrieb er Interpretationsgeschichte: Zum einen brachte der Dirigent zahlreiche lange vergessene Vokalwerke der Alten Musik wieder zur Aufführung, zum anderen wurde rasch zunächst die schwedische, dann die internationale zeitgenössische Avantgarde auf ihn und seine Ensembles aufmerksam und vertraute ihnen die Uraufführung neuer Kompositionen an. Daneben amtierte Ericson 25 Jahre lang als Kantor der Stockholmer Jakobskirche. Er war ebenso ein legendärer Pädagoge, der ganze Generationen namhafter Chorleiter ausbildete und für viele auch heute weltweit noch ein Vorbild ist.

Fr 26. Okt

20.10 Das Feature

Vom Denken und Handeln im Eis
In Spitzbergen trifft Kunst auf
Klimawandel
Von Gaby Hartel
Regie: Matthias Kapohl
Dlf 2018

Das Eis der Arktis schmilzt. Die darunterliegenden Bodenschätze haben Svalbard (Spitzbergen) ins Zentrum geopolitischer Interessen gerückt. Um sich in diesem Kontext neu aufzustellen, scheint Norwegen überraschende Wege zu gehen. Anders als seine Nachbarn Russland, Dänemark und Kanada setzt das Land mit Artica Svalbard, einem internationalen Künstlerprogramm, auf kollektives Nachdenken im Eis. Zudem stellt es mit seiner Global Seed Bank und der Global Thought Bank weltweit genutzte Saatgut- und Kulturgutbunker im Permafrost zur Verfügung. Gaby Hartel erforscht mit Field Recordist Peter Cusack die neue Aufstellung am Rand der bewohnbaren Welt. Durch Stimmen der Akteure und Bewohner vor Ort, von Kritikern der Kunst- und Wirtschaftsprojekte und durch die Geräusche der Gegend wird die seismografische Verschiebung vom arktischen Naturraum zum politischen Denk-, Handlungsraum und vielleicht Ausbeutungsraum erfahrbar gemacht.

21.05 On Stage

Mit dem Sound der Zukunft von
gestern

Das britische Trio The Brew
Aufnahme vom 7.11.2017 bei den
Jazztagen Leverkusen
Am Mikrofon: Tim Schauen

Ein Marshall Fullstack mit 100 Watt verstärkt eine Gibson Les Paul oder Fender Stratocaster. Der Schlagzeuger dahinter schlägt mit dem Gewicht seines Oberkörpers auf die Felle, der Bassist beugt sich breitbeinig über sein Instrument: The Brew spielen Rock 'n' Roll wie aus dem Bilderbuch. Seit über zehn Jahren ist die Band mit Vater Tim Smith (Bass) und Sohn Kurtis (Schlagzeug) und Jason Barwick als Sänger und Gitarrist eine verlässliche Größe, ob auf mittlerweile sieben Studioalben oder bei ihren energiegeladenen Liveshows: The Brew lassen es krachen – auch bei ihrem Konzert im Forum Leverkusen 2017 – und sie haben das Format, große Bühnen und Hallen zu Füllen: mit dem Sound der Zukunft von gestern.

alterlicher Siedlungen immer wieder auch menschliche Knochen ausgegraben werden. Das sei nicht ungewöhnlich, erklärt Freiknecht, denn der Wegesrand wurde häufig als Grabstätte genutzt. Erst kürzlich sei ein germanisches Kindergrab gefunden worden. Beigaben wie Tonkrüge und Besteck wiesen auf ein besonderes Ritual hin, das die Germanen vollzogen, um die Götter gnädig zu stimmen. Freiknecht und seine Mitarbeiter seien gerade noch rechtzeitig gekommen, bevor der örtliche Archäologieverein die Stätte durch seine laienhafte Buddelei entweihen konnte. Der Hobby-Archäologie Dr. Deters bestätigt Bettina, dass sein Verein das Germanengrab entdeckt hat. Seitdem hat Deters ein mulmiges Gefühl, denn gleich nach dem letzten Grabfund war ein Vereinsmitglied auf mysteriöse Weise ums Leben gekommen. Kurz nach ihren Gesprächen mit den konkurrierenden Ausgräbern verschwindet tatsächlich ein weiteres Mädchen an der Staumauer des nahegelegenen Möhnesees. Bettina kommt ein unglaublicher Verdacht.

10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon:

Das Mandelring Quartett

Das Mandelring Quartett gehört zu den besonderen Ensembles, die überwiegend aus Geschwistern bestehen. Nanette, Sebastian und Bernhard Schmidt gründeten das Mandelring Quartett 1983 und spielen bis heute in dieser Formation. Mehrmals wechselte hingegen die Violabesetzung – seit 2015 vervollständigt der Bratscher Andreas Willwohl das Quartett. Wettbewerbsgewinne wie 1991 der Sieg beim ARD-Musikwettbewerb befeuerten die internationale Karriere. Heute zählt das Mandelring Quartett zu den besten Streichquartetten weltweit. Der Musikkritiker Harald Eggebrecht rühmt den Mix aus „rhythmischer Spannung, großem Klangvolumen und individueller Virtuosität“. Konzerte führen das Mandelring Quartett zu namhaften Festivals und Konzertbühnen rund um den Globus. Ein besonderes Faible hat das Ensemble für Gesamtaufnahmen. Aktuell arbeitet das Mandelring Quartett an der Gesamtaufnahme der Streicherkammermusik von Johannes Brahms.

11.05 Gesichter Europas

Old School trifft Zukunft

Experimente an Englands Schulen

Mit Reportagen von Benjamin Dierks

Wer in den Problembezirken Großbritanniens groß wurde, hatte lange kaum Aussicht auf eine erfolgreiche Schullaufbahn. Doch seit der Jahrtausendwende hat sich etwas geändert: An einigen Gesamtschulen brachten plötzlich ganze Jahrgänge Bestnoten nach Hause. Der Grund: Überforderte Secondary Schools wurden zu sogenannten Academies – freie Schulen, die von einer Stiftung betrie-

Sa 27. Okt

0.05 Mitternachtskrimi

Mord auf Deutschlandtour
Tod unterm Hellweg
Von Anne Chaplet
Regie: Thomas Werner
Mit Janina Sachau, Uwe Rohde,
Claus-Dieter Clausnitzer, Walter
Renneisen, Heinz W. Krückeberg,
Helga Uthmann, Katharina Palm,
Jochen Kolenda u.a.
WDR 2010/53'53

Ein ganzes Jahr lang reist der Deutschlandfunk-Krimi an jedem letzten Samstag im Monat zu den dunkelsten Verbrechenorten unserer Republik. Der Westfälische Hellweg wurde seit vorrömischer Zeit als Handelsstraße genutzt, aber auch als Stätte für Menschenopfer. Das ist lange her. Oder? Entlang des historischen Hellwegs verschwinden Kinder. Nach der kleinen Anna wird nun auch der achtjährige Jan vermisst. Man vermutet ihn auf dem Gelände der stillgelegten Hattinger Hütte. Bei der Durchsuchung der Gräben und Schächte des Industriedenkmal wird ein Skelett gefunden, das aber nicht von einem Kind stammt. Der Journalistin Bettina Quast vom Soester Anzeiger lässt das keine Ruhe. Es quält sie die Vorahnung, dass bald ein weiteres Mädchen verschwinden wird, und so beginnt sie zur Geschichte des Hellwegs zu recherchieren. Von Dr. Thomas Freiknecht, einem Historiker des Archäologischen Museums, erfährt Bettina, dass neben römischen Feldlagern, Münzen, Rüstungen, mero-wingischen Waffen und Mauerresten mittel-

ben werden und nicht mehr dem staatlichen Lehrplan unterworfen sind. Das Credo der Gründer: Auch sozial benachteiligte Schüler können Spitzenleistungen abliefern, wenn sie nur ein stabiles Umfeld haben. Der Erfolg hat einen Preis: Eiserne Disziplin und stramme Regeln bestimmen den Lernalltag. Die Idee kam von links, die Konservativen griffen sie auf. Doch viele Lehrer halten nichts von den strengen Academies. Und die Bewegung stößt an ihre Grenzen: Immer mehr Trägerstiftungen gehen Konkurs, Schulen stehen vor dem Nichts. Ihr hehres Bildungsversprechen können längst nicht alle einhalten. ‚Gesichter Europas‘ fragt: Welche Zukunft haben die vermeintlichen Wunderschulen in Großbritannien?

20.05 Studio LCB

Aus dem
Literarischen Colloquium Berlin
Lesung: Judith Schalansky
Gesprächspartner: Jutta Person und Alexander Cammann
Am Mikrofon: Maike Albath

Was bleibt, wenn etwas ganz und gar vorbei ist? Die Schriftstellerin Judith Schalansky befasst sich in ihrem neuen Buch ‚Verzeichnis einiger Verluste‘ mit Dingen, die der Welt abhandengekommen sind. Dazu zählen Gebäude, wie der Palast der Republik, Texte, wie die Lieder von Sappho, eine Insel, die irgendwann im Meer versank, oder eine Tierart, die ausstarb. Schalanskys ungewöhnliche Spurensuche führt an überraschende Orte und stellt Menschen in den Mittelpunkt, die sich im Abseits halten und sich dem Vergessen entgegenstemmen. Auch die versunkene DDR, in die Judith Schalansky 1980 hineingeboren wurde, ist Gegenstand ihrer erzählerischen Recherche. Erforscht hatte sie dieses Terrain bereits in ihrem Roman ‚Der Hals der Giraffe‘. Einen internationalen Bestseller landete die Schriftstellerin, die auch als Herausgeberin und Herstellerin der Buchreihe ‚Naturkunden‘ sehr erfolgreich ist, bereits mit ihrem ‚Atlas der abgelegenen Inseln‘ (2009). Wie sich die Welt heute katalogisieren ließe, diskutiert Judith Schalansky mit der Literaturkritikerin Jutta Person und Alexander Cammann, Feuilletonredakteur bei der Zeit.

22.05 Atelier neuer Musik

Diskurse und Diskursinnen
Genderdebatten in der neuen Musik
Von Leonie Reineke

Aktuelle Studien belegen: Frauen im Kulturbetrieb sind strukturell benachteiligt. Auch in der Neuen Musik hat diese Thematik in den letzten Jahren an Brisanz gewonnen. In Festivalprogrammen bilden Stücke von Frauen die Minderheit, Entscheidungsträger sind vorrangig Männer, kaum eine Komponistin arbeitet mit Elektronik, denn Technik ist Männersache. Was kann und muss getan werden,

um diese Muster nicht dauerhaft zu erhalten, sondern aufzubrechen? Manche Festivals führen Frauenquoten ein, ganze Konferenzen widmen sich dem Genderdiskurs, Rechercheprojekte wie MUGI werfen einen kritischen Blick auf die männerzentrierte Musikgeschichtsschreibung. Außerdem fördern feministische Netzwerke wie female:pressure oder auch die zunehmende Do-it-yourself-Kultur in der zeitgenössischen Musik den autonomen Zugriff von Frauen auf Technik und Technologie. Doch verbessert das die Lage tatsächlich?

23.05 Lange Nacht

Die Rosa-Hellblau-Falle
Eine Lange Nacht der
Geschlechterrollen
Von Almut Schnerring und
Sascha Verlan
Regie: Almut Schnerring

Frauensenf und rosa Überraschungseier, Piratenkekse und Chips für den Männerabend – das Warenangebot setzt zunehmend auf Geschlechtertrennung und erweckt so den Eindruck, als lebten süße Glitzerprinzessinnen und abenteuerlustige Monsterfighter in unterschiedlichen Welten. Haben wir die traditionellen Geschlechterrollen nicht längst überwunden? Conchita Wurst und Lady Gaga, Väter in Elternzeit und Mütter als (Verteidigungs-)Ministerinnen zeigen doch, dass Frauen und Männer heute Wahl- und Entfaltungsmöglichkeiten haben wie wohl keine andere Generation vor uns. Wie also gehen wir heute um mit Rollenerwartungen? Halten wir Empathie immer noch für eine weibliche Eigenschaft und Ritterlichkeit für männlich? Haben wir heute neue Wege gefunden und die Zeiten von Stammhaltern, Tratschweibern und Indianern, die keinen Schmerz kennen, hinter uns gelassen? Eine ‚Lange Nacht‘ über kleine und große Unterschiede und ihre Zuschreibungen.

So 28. Okt

9.30 Essay und Diskurs

Fantasyland
Kurt Andersen im Gespräch mit
Gabriele Riedle

Ein Fantasyland – in das haben sich die USA verwandelt, kopflos und verrückt. So zumindest sieht es Kurt Andersen. Zwei Drittel der Amerikaner glauben, dass Engel und Dämonen über ihr Leben bestimmen. Ebenfalls zwei Drittel halten die Genesis der Bibel für einen Faktenbericht über die Entstehung der Welt. Und der Antichrist steht auch hoch im Kurs, ob in Gestalt von Barack Obama oder in der Hillary Clintons. Eine Nation, die an ewig unaufhaltbaren Fortschritt, an Demo-

kratie, Freiheit und Toleranz glaubte, ist auf dem Irrweg und gerät immer tiefer in den Tunnel von Post-Wahrheiten und Fantasie. Kurt Anderson führt die Gründe dafür 500 Jahre weit zurück in die amerikanische Geschichte. Gabriele Riedle hat Kurt Andersen zum Gespräch in Brooklyn getroffen. Kurt Andersen ist Autor und lebt in New York. Sein Buch ‚Fantasyland – 500 Jahre Realitätsverlust: Die Geschichte Amerikas neu erzählt‘ erscheint im September bei Random House.

13.30 Zwischentöne

Musik und Fragen zur Person
Die Künstlerin Andrea Scrima im
Gespräch mit Joachim Scholl

‚Zwischen Manhattan und Kreuzberg‘ – lange Zeit kannte man sie nur als bildende Künstlerin. Inzwischen hat sich Andrea Scrima mit einem furiosen Roman auch als Schriftstellerin einen Namen gemacht. Andrea Scrima wuchs in New York auf, studierte Malerei, mit 24 Jahren zog sie nach Berlin, um für immer zu bleiben! Als grafische Künstlerin etablierte sie sich in der Welt der Kunst, mit zahlreichen Ausstellungen in Europa und den USA. Die Literatur war jedoch eine ständige Begleiterin, Andrea Scrima schrieb Texte, Kritiken, Essays, die nur auf Englisch veröffentlicht wurden. In diesem Frühjahr erschien ihr erster Roman auf Deutsch ‚Wie viele Tage‘, in dem die Autorin auch ihre eigene Biografie zwischen den USA und Deutschland literarisch erzählt.

15.05 Rock et cetera

Evolution der Musikstile
Die norwegische Progressive-Band
Leprous
Von Kai Löffler

Das erste Album ist gerade einmal neun Jahre alt, aber musikalisch hat die norwegische Progressive-Band Leprous bereits einen langen Weg hinter sich: Sänger Einar Solberg und Gitarrist Tor Oddmund Suhrke sind die einzigen verbliebenen Gründungsmitglieder, sie navigieren Leprous stetig voran – von Anfängen im Punk zu Symphonic Metal mit Black-Metal-Einflüssen, zuletzt in Richtung Progressive.

20.05 Freistil

‚Alis im Wunderland‘
Vom Gastarbeiter zum Gangsta-Rap
Von Manuel Gogos
Regie: Thomas Wolfertz
Dlf 2018

Anfang der 80er-Jahre wird die globale Jugendkultur des Hip-Hop auch in Deutschland heimisch. Und es sind vor allem Kinder aus Gastarbeiterfamilien, die die Musik der schwarzen Parias aus den Armengettos der USA zuerst für sich entdecken: ‚Ahmed Gündüz‘ von 1989, das wohl erste deutschsprachige Rap-Stück auf einem Tonträger,

stammte von der deutsch-türkischen Formation Fresh Familee. Advanced Chemistry gehören zu den Vätern des deutschen Hip-Hop ebenso wie Microphone Mafia und die Ruhrgebietsformation Sons of Gastarbeit. Das Feature erzählt Musik- als Migrationsgeschichte. Von den transnationalen Anfängen der Old School des Hip-Hop in der Ära der Gastarbeiter bis zu den Selbstinszenierungsstrategien heutiger Gangsta-Rapper à la Bushido als Bürgerschreck im Einwanderungsland Deutschland.

dung steht das Abschlusskonzert der Resonanzen im Mittelpunkt. Václav Luks, sein Collegium 1704 und die Sopranistin Veronica Cangemi luden darin unter anderem mit Werken von Jan Dismas Zelenka in die musikalischen Hochburgen der Habsburger ein.

21.05 Konzertdokument der Woche

Resonanzen Wien 2018

Eurovisionen

Early Unions – Voices of Europe

GIOVANNI PIERLUIGI DA

PALESTRINA, KRZYSZTOF KLABON,

MICHELANGELO ROSSI u.a.

Europäische Mehrstimmigkeit aus

fünf Jahrhunderten

Huelgas Ensemble

Leitung: Paul van Nevel

Zwischen Kogge und Kontor.

Die Blütezeit der Hanse

Buxheimer Orgelbuch,

John Dunstable u.a.

Instrumental Musik aus dem

15. Jahrhundert

Tasto solo

Leitung: Guillermo Pérez, Organetto

Die europäische Familie

JAN DISMAS ZELENKA,

LEONARDO LEO UND FRANCESCO

BARTOLOMEO CONTI

Fest- und Andachtsmusiken

Veronica Cangemi, Sopran

Collegium Vocale 1704

Collegium 1704

Leitung: Václav Luks

Aufnahmen vom 21., 25. und 28.1.2018

aus dem Wiener Konzerthaus

Am Mikrophon: Helga Heyder-Späth

Es ist Tradition, dass im Wiener Konzerthaus im Januar die Alte Musik besonders groß geschrieben wird, denn immer um diese Zeit finden die Resonanzen statt. Die 26. Ausgabe des renommierten Festivals stand in diesem Jahr unter dem Motto ‚Eurovisionen‘. Gut eine Woche ging es in Wien um den interkulturellen musikalischen Austausch vom Mittelalter bis in die Zeit des Barock. Drei der ausgefeilten Programme, die eine Riege hochkarätiger Alte-Musik-Ensembles zum Thema Europa beisteuerte, stellt die Sendung vor. Während sich Paul van Nevel und sein Huelgas Ensemble der europäischen Vokalpolyphonie aus Frankreich, England, Spanien und den Habsburger Ländern widmeten, tauchte das Ensemble Tasto solo in die Welt der Tastenmusik des 15. Jahrhunderts ein, die sich unter anderem entlang der Handelswege Richtung Brügge entfaltete. Im zweiten Teil der Sen-